

**"Überwältigend, sensationell,
im Augenblick konkurrenzlos
gut"**

Martin Wilkening, Berliner Zeitung, Januar 2018

CUARTETO CASALS

VERA MARTÍNEZ MEHNER (VIOLINE), ABEL TOMÀS (VIOLINE),
JONATHAN BROWN (VIOLA), ARNAU TOMÀS (VIOLONCELLO)

Biografie

1997 gründete sich das Cuarteto Casals an der Musikhochschule Reina Sofía in Madrid. Mit einem besonders ehrgeizigen, mehrjährigen Projekt konnte es nun sein 20-jähriges Bestehen feiern: eine Reihe aus sechs Konzerten aller Beethoven-Quartette, begleitet von sechs Auftragsarbeiten von Komponisten seiner Generation, welche in verschiedenen Städten Europas, Asiens und Lateinamerikas – darunter London, Wien, Berlin und Tokio – vorgetragen wurden. Zu den Höhepunkten der kommenden Spielzeit werden Zyklen der gesamten späten Quartette Mozarts und Projekte zählen, die die ungarischen Komponisten Bartók, Ligeti und Kurtág in den Fokus nehmen.

Seit der Auszeichnung mit dem Ersten Preis bei der London Competition und dem Internationalen Johannes Brahms Wettbewerb Hamburg trat das Cuarteto Casals wiederholt in einigen der angesehensten Konzertsäle der Welt auf, wie der Carnegie Hall, der Kölner Philharmonie, der Cité da la Musique Paris, der Schubertiade Schwarzenberg, dem Concertgebouw Amsterdam und vielen weiteren.

Das Quartett weist eine beachtliche Diskografie von bislang 12 CDs bei dem Musiklabel harmonia mundi auf. Das Repertoire reicht dabei von weniger bekannten spanischen Komponisten wie Arriaga und Toldrá über die Wiener Klassiker Mozart, Haydn, Schubert und Brahms hin zu Größen des 20. Jahrhunderts wie Debussy, Ravel und Zemlinsky, sowie einer Liveaufnahme auf Blue-Ray von Schuberts gesammelten Quartetten für Neu Records. 2018 wurde die erste einer drei Ausgaben umfassenden Aufnahme von Beethovens Quartetten auf harmonia mundi veröffentlicht und erhielt lobreiche Kritiken. Die zweite CD-Box wird 2019 erscheinen; die dritte schließlich 2020 zum 250. Geburtstag des Komponisten.

Eine Auszeichnung der prestigeträchtigen Burletti-Buitoni Stiftung London ermöglichte es dem Quartett, eine Sammlung aus Bögen einzurichten, welche den Epochen des Barocks und der Klassik getreu sind. Mit diesen können die Musiker Werke von Purcell bis Schubert spielen und ihre Fähigkeit, die unterschiedlichen Musikstile besonders charakteristisch zu interpretieren, noch verfeinern. Die Zusammenarbeit mit lebenden Komponisten, allen voran mit György Kurtág, hat das Cuarteto Casals intensiv geprägt. Zudem spielte es die Weltpremieren von Quartetten führender spanischer Komponisten, darunter ein neues Konzert für

IMPRESARIAT SIMMENAUER

Streichinstrumente und Orchester von Francisco Coll, welches mit dem Orquesta Nacional de España uraufgeführt wurde.

Als Anerkennung für seinen einzigartigen Beitrag zum kulturellen Leben in Katalonien und ganz Spanien wurde das Cuarteto Casals von der autonomen Landesregierung Kataloniens, dem Institut Ramon Lull und vom Ministerium für Kultur als Kulturbotschafter anerkannt. In der Vergangenheit erhielt es zudem Preise wie den Premio Nacional de Música, den Premi Nacional de Cultura de Catalunya und den Premi Ciutat Barcelona. Jedes Jahr performt das Quartett außerdem auf der außergewöhnlichen Sammlung von Streichinstrumenten Stradivaris im Königlichen Palast in Madrid, wo es 2020 auch eine Künstlerresidenz verbringen wird.

Neben den vielbegehrten Masterclasses, die Cuarteto Casals gibt, hat es auch eine Residenz an der Escola Superior de Musica de Catalunya in Barcelona für alle vier Mitglieder inne.

2018/2019

Wir bitten Sie, diese Biographie unverändert abzdrukken. Auslassungen und Veränderungen sind nur nach Rücksprache mit der Agentur gestattet.

Impresariat
Simmenauer GmbH

Kurfürstendamm 211
DE-10719 Berlin

+49 (0)30 41 47 81 710
www.impresariat-simmenauer.de